

Entwicklung und Aufgaben des Landessenorenbeirates

- 12. November 1997: Beschluss des Landtages des Saarlandes zur Errichtung eines Landessenorenbeirates
- 15. Februar 2017: Beschluss des Landtages des Saarlandes zur Fortsetzung und Weiterentwicklung des Landessenorenbeirates

Gemäß Beschluss des Landtages des Saarlandes hat der LSB folgende Aufgaben:

- Beratung des Landtages und der Landesregierung in allen grundsätzlichen Fragen der Politik für Seniorinnen und Senioren
- Abgabe von Empfehlungen zu senienpolitischen Angelegenheiten
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen Behörden, Institutionen und Verbänden
- Ausarbeitung senienpolitischer Initiativen.

Außerdem ist der Landessenorenbeirat vor Erlass von Gesetzen und Verordnungen, die für Seniorinnen und Senioren von besonderer Bedeutung sind, zu hören.

Leitlinien Saarländischer Senienpolitik

- Menschenwürde achten – elementare Grundlage
- Alter wertschätzen
- Selbstbestimmtheit und selbstständigkeit erhalten
- Gesundheit und Wohlbefinden fördern – Alterskompetenzen erhalten
- Gesellschaftliche Teilhabe sichern – Potenziale des Alters beachten
- Freiwilliges Engagement im Alter bedeutet: aktiv sein, mitwirken und mitgestalten
- Soziale Kontakte aufbauen und bewahren
- Mobil sein und mobil bleiben
- Betreuung und Pflege zukunftsorientiert gestalten
- Sicherheit und Angstfreiheit fördern

Geschäftsstelle des Landes-senienbeirates

Die Geschäftsstelle des Landessenorenbeirates befindet sich im

Ministerium für Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie
Abteilung B, Referat B6
Franz-Josef-Röder-Straße 23
66119 Saarbrücken

Referatsleiterin: Anette Hoffmann
Telefon: (0681) 501-31 94

Geschäftsstelle:
Judith Schmidt, Telefon: (0681) 501-34 03
Petra Lorch, Telefon: (0681) 501-34 83

E-Mail: landessenorenbeirat@soziales.saarland.de
www.senienbeirat.saarland.de

Landessenorenbeirat des Saarlandes Miteinander – Füreinander



Impressum:
Ministerium für
Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie
Franz-Josef-Röder-Straße 23
66119 Saarbrücken

www.soziales.saarland.de

Saarbrücken 2019

• Landessenorenbeirat

• Ministerium für
Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie



• Landessenorenbeirat

• Ministerium für
Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie





Liebe Seniorinnen und Senioren,

unter dem Motto „Mitreden – Mitmachen – Mitgestalten“ ist das Engagement für die gesellschaftliche und politische Teilhabe die zentrale Aufgabe des Landesseniorenbeirates in Kooperation mit Kommunalen Seniorenbeiräten vor Ort.

Ausgehend von dem Beschluss des Landtages vom 12.11.1997 berät der Landesseniorenbeirat auf der Grundlage seiner Geschäftsordnung den Landtag und die Landesregierung in allen grundsätzlichen Fragen der Politik für ältere Menschen. Ein besonderes Anliegen ist, möglichst in allen Städten und Gemeinden kommunale Seniorenbeiräte einzurichten und deren Arbeit zu unterstützen. Der Ausbau des freiwilligen Engagements im Alter und die Zusammenarbeit zwischen Behörden, Institutionen und Verbänden zu stärken und insgesamt soziale Teilhabe im Alter zu fördern, stellt eine weitere wichtige Aufgabe dar.

Zukünftig bedeutet soziale Teilhabe auch, dass die Möglichkeiten des digitalen Fortschritts gleichfalls älteren Menschen passend zur Verfügung stehen und von älteren Menschen bedarfsorientiert genutzt werden können.

Der Landesseniorenbeirat macht es sich daher auch zur Aufgabe, gemeinsam mit kommunalen Seniorenbeiräten lebenslanges Lernen und den Erwerb digitaler Kompetenzen zu fördern.

Ihr Lothar Arnold
Vorsitzender des Landesseniorenbeirates

Ziele des Landesseniorenbeirates

Das Ziel der Arbeit des Landesseniorenbeirates ist es, die Anliegen der älteren Generation zu artikulieren und zu grundsätzlichen Fragen der Seniorenpolitik Stellung zu nehmen. Damit werden wirkungsvolle Beiträge zur Verbesserung der Lebensqualität und des gesellschaftlichen Ansehens älterer Menschen geleistet.

Dazu zählen insbesondere:

- Sicherung der Unabhängigkeit im Alter
- Ermöglichung der erforderlichen Hilfen in allen Lebenslagen
- Motivation älterer Menschen, ihre Kompetenzen in das Gemeinwohl einzubringen und das solidarische Miteinander der Generationen zu unterstützen
- Förderung des ehrenamtlichen Engagements von Seniorinnen und Senioren in wichtigen gesellschaftlichen Bereichen, wie Soziales, Kommunalentwicklung, Kultur, Freizeit und Sport

Besondere Arbeitsschwerpunkte:

- Kontinuierliche Begleitung und Mitwirkung bei der Fortschreibung der Landesseniorenpläne „Ältere Menschen im Saarland“

Teil 1: Potenziale älterer Menschen entdecken – Generationen-Miteinander fördern (2007)

Teil 2: Vital und zufrieden älter werden: Präventionspotenziale nutzen – Wohn- und Lebensqualität bewahren (2009)

Teil 3: Alter und Pflege (2012)

- Beschluss des Landtages des Saarlandes vom 13. März 2014 zur Aufnahme des § 50a Absatz 1 des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes (KSVG) als Soll-Bestimmung zur Einrichtung von Beiräten für ältere Menschen, alternativ die Einsetzung von Seniorenbeauftragten, auf Initiative des Landesseniorenbeirates

Mitglieder und Vorstand des Landesseniorenbeirates

Der Landesseniorenbeirat besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der folgenden Verbände und Institutionen:

- Deutsche Rentenversicherung Saarland
- EUROP'age SaarLorLux e. V.
- Heimbeiräte/Heimfürsprecher
- Landesarbeitsgemeinschaft Kommunale Seniorenbeiräte (LAG-KSB)
- Landesbeauftragter für Seniorensicherheitsberater
- Landesverband Selbsthilfe Kontakt- und Informationsstelle (KISS)
- Landesverbände der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen
- Landkreistag Saarland (LKT)
- LIGA der Freien Wohlfahrtspflege Saar
- Saarländischer Integrationsrat (sir)
- Saarländischer Städte- und Gemeindetag (SSGT)
- Sozialverband Deutschland e. V. (SoVD) Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland
- Sozialverband VdK Saarland

Zudem gehören dem Landesseniorenbeirat die seniorenpolitischen Sprecher/innen der Saarländischen Landtagsfraktionen an.

Vorsitzender: Lothar Arnold

Vertreterinnen und Vertreter:

- stellvertr. Vorsitzender Wolfgang Steiner, VdK
- Raimund Braun, Vorsitzender Seniorenbeirat Merzig
- Astrid Koch, LIGA der Freien Wohlfahrtspflege
- Inge Lehmann, Vorsitzende Seniorenbeirat Neunkirchen
- Horst Nalbach, Vorsitzender Seniorenbeirat Dillingen
- Bürgermeister Thomas Redelberger, SSGT
- Martina Stapelfeldt-Fogel, LKT

Landesarbeitsgemeinschaft Kommunalen Seniorenbeiräte

Die Landesarbeitsgemeinschaft Kommunalen Seniorenbeiräte (LAG-KSB) ist das Netzwerk der Kommunalen Seniorenbeiräte (KSB), Seniorenbeauftragten, des Generationenbeirates und der Seniorenmoderatoren, eingebettet in die Arbeit des Landesseniorenbeirates des Saarlandes.

Die LAG-KSB setzt sich aus den Vertreterinnen und Vertretern der Kommunen zusammen, die der Geschäftsstelle des Landesseniorenbeirates dies schriftlich mitgeteilt haben:

- | | |
|------------------|------------------------|
| • Beckingen | • Neunkirchen |
| • Blieskastel | • Nonnweiler |
| • Bous | • Ottweiler |
| • Dillingen | • Püttlingen |
| • Eppelborn | • Quierschied |
| • Friedrichsthal | • Rehlingen-Siersburg |
| • Heusweiler | • Saarbrücken |
| • Homburg | • Saarlouis |
| • Illingen | • Saarwellingen |
| • Kirkel | • Schwalbach |
| • Losheim | • Spiesen-Elversberg |
| • Marpingen | • Sulzbach |
| • Merchweiler | • Tholey |
| • Merzig | • Völklingen |
| • Nalbach | • Wadern |
| • Namborn | • Landkreis St. Wendel |

Nähere Informationen unter:
www.seniorenbeirat.saarland.de